Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Karl Kiefer

Stand: 04.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Karl Kiefer

Katholischer Geistlicher der Diözese Eichstätt

* 14. Dezember 1866, # 25. April 1940

15.3.1891 Priesterweihe,

1893 Assistent im Bischöflichen Seminar,

1894 Dr. theol. und Dozent für Philosophie in Eichstätt,

1894 - 1938 Professor für Pastoral- und Moraltheologie am Lyzeum Eichstätt,

1899 - 1924 Regens und Lyzealdirektor in Eichstätt,

1903 Geistlicher Rat,

1906 Domkapitular,

1924 Direktor des Geistlichen Rates,

1926 Domdekan,

20.6.1935 Kapitularvikar,

26.10.1932 Generalvikar,

31.8.1935 Kapitularvikar,

18.12.1915 - 8.2.1939 Generalvikar.

Quellen und Literatur:

Kreitmeir, Klaus, Kiefer, Karl, in: Gatz, Erwin (Hg.), Die Bischöfe der deutschsprachigen Länder 1785/1803-1945. Ein biographisches Lexikon, Berlin 1983, S. 381.

Kellner, Stefan, "Wer zur Lehre berufen ist, der lehre." (Röm. 12,7). Die Professoren des Bischöflichen Lyzeums Eichstätt 1943-1918, 1998 Eichstätt, S. 36.

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

GND: 124453945
VIAF: 22507479

Empfohlene Zitierweise: Karl Kiefer, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/02375. Letzter Zugriff am 04.05.2024.